

Unterstützungsstrukturen für Gesundheitsmanagement an Hochschulen

Der AGH und das KGH*

Sandra Pape und Mareike Timmann

24. Februar 2022

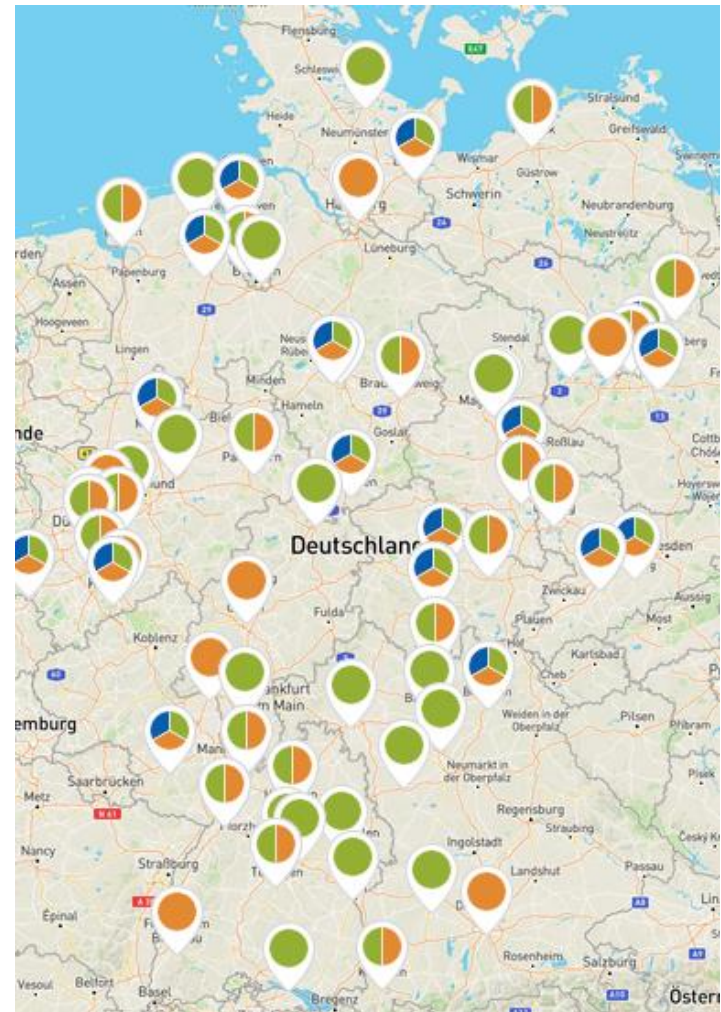
* gefördert durch die
Techniker Krankenkasse

Gesundheitsmanagement an Hochschulen

- Betriebliches, studentisches oder hochschulisches Gesundheitsmanagement

Quelle:

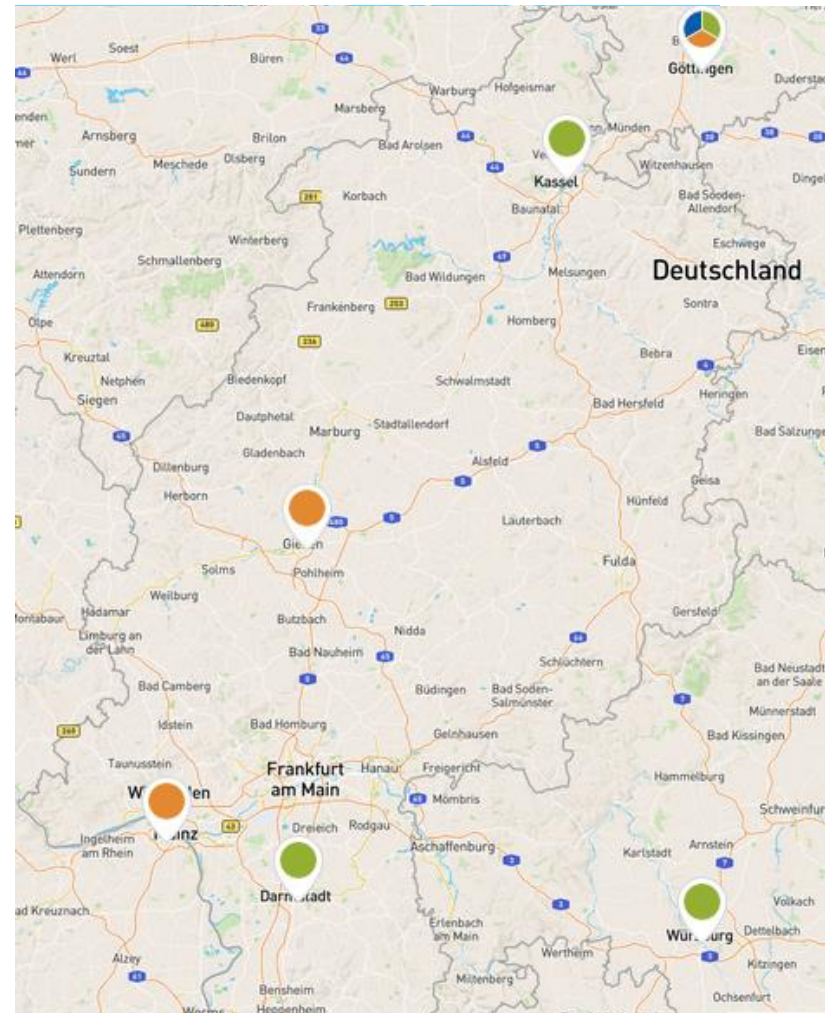
<https://www.kompetenzzentrum-gesunde-hochschulen.de/landkarte>



Gesundheitsmanagement an Hochschulen

- Betriebliches, studentisches oder hochschulisches Gesundheitsmanagement

Quelle:
<https://www.kompetenzzentrum-gesunde-hochschulen.de/landkarte>



Hochschulen in Hessen

- Personal insgesamt: 53 263¹
 - 27 263 wissenschaftliches und künstlerisches Personal
 - 26 000 Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal
- Studierende (WS 2021/2022)²:
261 624

¹ [Personal und Habilitationen an Hochschulen in Hessen im Jahr 2020](#). Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2021

² [Die Studierenden an den Hochschulen im Wintersemester 2021/22](#). Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2021

Gute Gründe für Gesundheitsmanagement

- Arbeitsfähigkeit der Mitarbeitenden langfristig fördern
- Wohlbefinden und Zufriedenheit der Mitarbeitenden steigern
- Identifikation und Bindung an die Hochschule fördern
- Gesteigerte Attraktivität als Arbeits- und Studienort
- Steigerung der Gesundheitskompetenz der Studierenden und Mitarbeitenden
- Studierenden agieren als Multiplikator*innen
- Ressourcen stärken, um Studium erfolgreich zu absolvieren

Aktuelles Thema: Auswirkungen der COVID-19-Pandemie

Gewerkschaften - Frankfurt am Main

Uni-Mitarbeiter beklagen Belastung durch Corona- Pandemie

19. Mai 2021, 16:49 Uhr | Lesezeit: 2 min

Lernlücken, Einsamkeit, Depressionen: Corona stresst Studenten und Auszubildende stark

11. Oktober 2021

2

**Psychisch überlastet: Beratungsstellen für Studierende
schlagen Alarm**

Wer sitzt, der rostet

**Aktuelle Studien an der Professur Bewegungswis-
untersuchen den Einfluss von Sitzhaltung und reg**

07.02.2022, 16:20 Uhr

Psycho-Stress: So belastend ist das Corona-Studium

Endlich wieder Präsenzunterricht - das war der Plan für diesen Winter. De facto finden derzeit wegen Corona aber hauptsächlich Online-Vorlesungen statt. Eine große Belastung für viele Studierende. Wie die Unis darauf reagieren.

Pressemitteilung

Onlinestudium geht auf die
Psyche - Jeder zweite Studie-
rende hat Schwierigkeiten
sich zu motivieren

Weitere Themen

Verstetigung von GM
an Hochschulen

Psychosoziale
Gesundheit

Digitalisierung – Was bedeutet
dies für gesundheitsfördernde
Hochschulen?

Partizipation im SGM

Kommunikation im SGM

Bewegte Lehre

Nachhaltigkeit und
Gesundheitsförderung

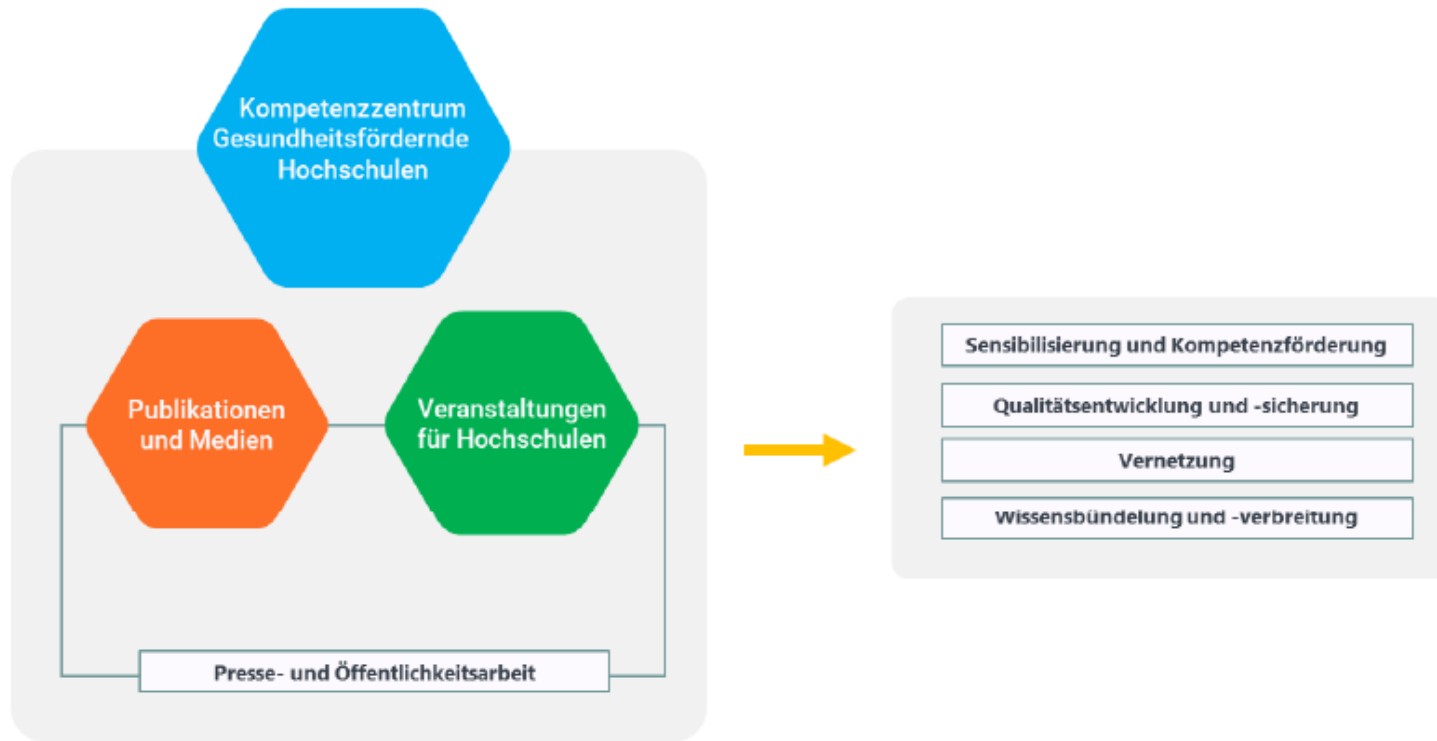
Das Kompetenzzentrum Gesundheitsfördernde Hochschule

- Startete 2018 als Aufbau- und Entwicklungsprojekt
- Kooperationspartner*innen:
 - Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e. V.
 - Die Techniker Krankenkasse

Unser Kooperationspartner



Kompetenzzentrum Gesundheitsfördernde Hochschulen



Unser Kooperationspartner

Der Arbeitskreis Gesundheitsfördernde Hochschulen (AGH)

- bundesweites Netzwerk von Vertreter*innen aus Hochschulen und hochschulnahen Organisationen
- Ziel: Initiierung und Unterstützung von **gesundheitsfördernden Lebens-, Lern- und Arbeitsbedingungen** an Hochschulen für alle Statusgruppen
- Aktivitäten:
 - Aktivitäten zum Austausch und zur Vernetzung
 - Qualitätsentwicklung und -sicherung
 - Interessensvertretung
 - bei Bedarf Veranstaltungen

Eckdaten des AGH

- 1995 gegründet
- 584 Personen aus über 150 Hochschulen und hochschulnahen Institutionen
(Stand: 2022)
- Koordination: LVG & AFS Nds. e. V. seit 1995
- Kooperationspartner: Techniker Krankenkasse
- Kooperation mit unabhängigen, regionalen Netzwerken



Regionale Netzwerke Gesundheitsfördernder Hochschulen



- Netzwerk Gesundheitsfördernde Hochschulen **Südwest***
- Netzwerk Gesunde Hochschulen **NRW***
- Netzwerk „Gesundheitsfördernde Hochschulen **Sachsen-Anhalt**“
- Das Austauschforum “Von Hochschule für Hochschule” der Initiative Gesunde Hochschulen in **Thüringen***
- Arbeitsgemeinschaft Suchtprävention und Gesundheitsförderung an **bayrischen** Universitäten und Hochschulen
- Netzwerk Gesunde Hochschulen – **NORD***
- Netzwerk Gesundheitsfördernde Hochschulen **Berlin Brandenburg***

➔ Hessischer Arbeitskreis Gesundheitsfördernde Hochschulen?

* gefördert von der Techniker Krankenkasse

Vorteile von Netzwerkarbeit

- Voneinander lernen – Erfahrungs- und Wissensaustausch
- Verbreitung von guten Praxisbeispielen
- Synergien nutzen / Ressourcen sparen
- Interessen vertreten / Öffentlichkeitsarbeit

...auf regionaler Ebene

- Länderpolitische Besonderheiten
- Kurze Wege zur Vernetzung
- Kollegialer Austausch

Haben Sie Fragen?

Sandra Pape
sandra.pape@gesundheit-nds.de

Mareike Timmann
mareike.timmann@gesundheit-nds.de